

**Kleine Anfrage**

Abg. Fruck (Grüne)

Hannover, den 2. 7. 1985

**Betr.: Umweltbelastung durch die Fa. Chemische Werke Hüls AG, Werk Melbeck-Embsen (Norsk-Hydro)**

In dem Ort Embsen im Landkreis Lüneburg befindet sich obiges chemisches Werk, von dem nach mir vorliegenden Informationen nicht unbeträchtliche Umweltgefahren ausgehen sollen. So ist aus Untersuchungen bekannt, daß das Werk landwirtschaftlich genutzte Flächen in der unmittelbaren Umgebung mit z. T. hohen Fluorkonzentrationen belastet. Dies hatte u. a. zur Folge, daß mehrere Kühe an Fluorose erkrankten und notgeschlachtet werden mußten. Zahlreiche andere Kühe sind ebenfalls durch Fluor-Emissionen schwer erkrankt.

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Erkenntnisse besitzt sie hinsichtlich der von der Fa. Chemische Werke Hüls AG, Werk Embsen, ausgehenden Emissionen, und werden eventuell vorgeschriebene Auflagen von der Firma eingehalten?
2. Welche Konzentrationen und welche Jahresmengen an Fluor werden von der Fa. Chemische Werke Hüls AG, Werk Embsen, abgegeben?
3. Ist ihr bekannt, daß zahlreiche Kühe durch Fluor-Emissionen der Fa. Chemische Werke Hüls AG, Werk Embsen, schwer erkrankt sind und teilweise notgeschlachtet werden mußten?

Fruck

(Ausgegeben am 17. 7. 1985)